

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 3/4 (1884)
Heft: 11

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

von

A. WALDNER

32 Brandschenkestrasse (Seinau) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Commissionsverlag von Meyer & Zeller in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- & Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studirender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Insertionspreis:

Pro viergespaltene Petitzeile
oder deren Raum Fr. o. 30
Haupttitelseite: Fr. o. 50

Inserate

nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition

von

RUDOLF MOSSE

in Zürich, Berlin, München,
Breslau, Köln, Frankfurt
a. M., Hamburg, Leipzig,
Dresden, Nürnberg, Stutt-
gart, Wien, Prag, S'ras-
burg i. E., London, Paris.

Abonnementspreis:

Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... „ 20 „ „

Für Vereinsmitglieder:

Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... „ 16 „ „
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements

nehmen entgegen: Heraus-
geber, Commissionsverleger
und alle Buchhandlungen
& Postämter.

Bd IV.

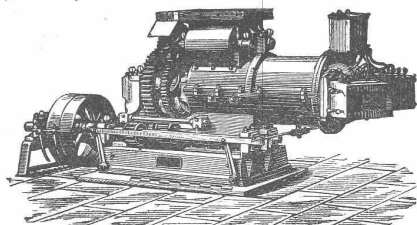
ZÜRICH, den 13. September 1884.

Nº 11.

C. Schlickeysen,

Berlin S. O., Wassergasse 18

älteste und grösste Specialfabrik für Maschinen zur
Ziegel-, Torf-, Thonwaren- und Mörtelfabrikation



(M 500/12 B)

empfehlen ihre

Pressen für

Ziegel aller Art,
Dach- u. Falzziegel,
Flurplatten,
Pflasterziegel,
Chamotteziegel,
Thonröhren,
Erzpulver,
Holzkohlenbriquettes.

Thonschneider für

Cement,
Chamotte,
Steingut,
Porzellan,
Eisengiessereien,
chemische Fabriken,
Töpfereien,
Braunkohlenziegel.

Oefen

Chamotte-Kachelöfen m. Regulir- u. Füllsystem,
Füllöfen m. Chamottefütter u. Luftcirculation, (M 1646 Z)
Irische Ventilations-Mantel-Oefen,
Amerik. Regulir-Füllöfen, sowie alle andere Constructionen
halten stets in grösster Auswahl, ca. 250 Stück auf Lager.

GEBRÜDER LINCKE, ob. Hirschengraben 20., Zürich.

Die Cement- & Baustein-Fabrik Käpfnach

(M 1676 Z)

bei Horgen

empfiehlt

ihren Roman- und Portland-Cement, hydr. Kalk in sehr guter Qualität.
Cement-Bausteine: gewöhnliche Formate, Gewölbringsteine, sehr
zweckmässig für Stollen und Ziehbrunnen, Ausmauerung, Falzsteine für
Fensterlichter etc.; diverse Façonsteine für Einfriedigungsmauern.
Cementröhren von 6—60 cm innerem Durchmesser, Cement-Drainage-
Röhren. **Gebrannte Bausteine:** Normalbacksteine, gewöhnliche
und klinkerhart gebrannt, Kaminsteine, horizontal und senkrecht durch-
löcherter Backsteine. Dachziegel. [6331]

Königl. Baugewerkschule Stuttgart.

Der Winterkurs dieser Anstalt, welche mit der Fachschule für
Baugewerksmeister und für niedere Hoch- und Wasserbautechniker, auch
Fachschulen für Maschinentechniker, sowie für Geometer und Cultur-
techniker und Unterrichtsgelegenheiten für Schreiner, Glaser und son-
stige Holzarbeiter verbindet, beginnt am 4. November und schliesst am
19. März. Anmeldungen können jederzeit schriftlich und vom 29. Oc-
tober an auch mündlich gemacht werden. Das Unterrichtsgeld beträgt
pro Semester 36 Mk. Programme werden unentgeltlich übersendet.

Stuttgart, 21. August 1884.

(M 149/8 S)

Die Direction der K. Baugewerkschule.

Dampfkamine & Kesseleinmauerungen

erstellt mit Garantie die

Maschinenfabrik Bern

(Mag 1246 Z)

Pümpin, Ludwig & Schöpfer.

Silberne Medaille Paris 1855. London 1862. Salzburg 1865. Paris 1867. Cassel 1870. Moskau 1872.
Fortschritts-Medaille von Württemberg. — Medaille I. Classe Ulm 1871. — Ehrendiplom Stuttgart 1881.
Grosse goldene Verdienst-Medaille von Württemberg.

Die Vereinigten Cementwerke

Stuttgarter Cementfabrik
Blaubeuren

gegründet 1872

Gebrüder Leube
Ulm a. d. Donau

gegründet 1838

empfehlen unter Garantieleistung für höchste Bindekraft, vollständige Gleichmässig-
keit und Volumenbeständigkeit

Portland-Cement
Roman-Cement

zu den billigsten Preisen.

Geschäfts-Adresse:

Stuttgarter Cementfabrik, Blaubeuren.

nach Wunsch
schneller oder
langsamer
bindend.

Jahres-
production
700,000
Zentner.

(Mag 851 Z)

**Differential-
Flaschenzüge**

mit Ketten- oder Seil-
Betrieb, durch neue
Ketten-, resp. Seil-
Führung wesentlich
verbessert.

Der Anzug darf
in beliebigem Win-
kel, selbst horizon-
tal, stattfinden, ohne
dass sich die Kette
in Folge von Verdre-
hung stecken kann.

G. L. Tobler & Co. in St. Gallen.



(M 500 Z)

Technikum

(Baugewerk-, Maschinenbau-,
Kunstfischer- u. Malerschule)

Buxtehude

b. Hamburg. Bedeutendste nord-
deutsche Fachschule. Pension pro Tag 1 Mark.
Programme gratis u. franco d. Director

Hittenkofer.

(M 4145/17 H)

Rath in Patentsachen

ertheilt M. M. ROTTEN, diplomirter Ingenieur,
früher Dozent an der technischen Hochschule zu Zürich.
Berlin SW., Königgrätzerstrasse No. 97.

Geschäftsprinzip: Persönliche, prompte und energische Vertretung.

(M 1476/6)

Kunstgewerbeschule Zürich.

Die Schule bezweckt die künstlerische Ausbildung von Zeichnern, Lithographen, Zeichnungslehrern, Decorationsmalern, Glasmalern, Modellleuren, Bildhauern, Bildschnitzern, Vergoldern, Hafnern, Kunsttischlern, Silber- und Goldarbeitern etc.

Der Winterkurs beginnt Montag den 6. October. Schüler und Hospitanten (beiderlei Geschlechtes) haben sich bis 27. September im Gewerbemuseum anzumelden, woselbst auch Programme nebst Stundenplan zu beziehen sind.

Zürich, im September 1884.

(M 2142 Z)

Die Direction.

La convention en vertu de laquelle le propriétaire actuel de l'Usine à gaz du Locle possède le monopole exclusif de la vente du gaz pour l'éclairage public et privé prenant fin au 1^{er} Septembre 1887 le Conseil municipal invite les personnes ou sociétés disposées à se charger de cette entreprise à vouloir lui faire des offres de services, soit pour l'éclairage au gaz à la houille, soit pour celui au gaz riche, soit pour tout autre système d'éclairage. Les offres seront reçues dans les bureaux de la Municipalité jusqu'au 30 Novembre 1884.

Locle, le 1^{er} Septembre 1884.

(M 2161 Z)

Le Conseil municipal.

Dampfkamine & Kesseleinmauerungen

erstellt mit Garantie

(M 1277 Z)

B. GABRIEL, Baumeister, Basel.



Feuerfeste Cemente

zu Reparaturen und Neu-Anlagen von Luftheizungen, Kalk-, Ring-, Cupol-, Coaks-, Stahl-, Schweiss- und Puddelöfen etc., sowie zur Anfertigung von Glashäfen und Converters; ferner zu Kessel-Einmauerungen und Feuerungsanlagen jeglicher Art, zum Verdichten von Retorten und zur Anfertigung von feuerfesten Steinen, Façonstücken und Cassetten etc. empfiehlt die Fabrik von

J. Contzen,
Baumeister in Bonn.

(M 946 Z)

Baumeistern, Haus- und Bauherren.

Zur sichern, rationellen Tödtung des Hausschwammes empfehle das alleinig patentierte und prämierte kieselsaure Imprägnir- und Isolir-Material, bewährt in 100 000 Verwendungen und empfohlen durch div. Verfügung höchster Militär- und Regierungsbaubehörden:

Dr. H. Zereners **Antimerulion** (Gegen Schwamm.)

Prospecte etc. zu beziehen von Herren N. de H. Bernoulli und Sohn in Basel.

(OF 3844) (M 1361 Z)

Travers-Asphalt

diplomirt an der Schweiz. Landesausstellung
„pour son importance au point de vue national“.

Export im Jahre 1883: 27,900,000 Kilos.

Den Tit. schweiz. Baubehörden, Architecten und Baumeistern zur Verwendung empfohlen.

J. T. ZETTER in Solothurn
Concessionär für die Schweiz.

(Mag 174 Z)

Eisenbahnbau Freiburg-Neustadt.

Jüngere, im Eisenbahnbau und Abstecken bewanderte Bauführer finden auf längere Zeit Beschäftigung bei
(M 2159 Z)
Gr. Eisenbahnbau-Inspection Freiburg in Baden.

Asphaltdachpappen in versch.

Stärken, sow. Dachlack z. Anstrich.

Isolirpappen & -Tafeln zur Abhaltung v. Schwamm u. Feuchtigkeit.

Asphalt-Röhren für Abort- und Wasserleitungen.

Asphaltpapier & -Leinwand als Unterlage für Tapeten bei feuchten Wänden.

Isolirasphalt & Kitt empfiehlt

Richard Pfeiffer

(vormals Duvernoy)

Asphalt-Theer-Producten-Fabrik

(M 143/3 S) Stuttgart.

Mise en adjudication

de la construction d'une grande cheminée d'usine au Locle avec fourniture des matériaux nécessaires. — S'adresser à Mr. Alfred Rychner, architecte à Neuchâtel.

(M 2046 Z)

Rudolf Mosse

Prompteste und billigste

Beförderung von Annoncen

in alle Blätter.

Allen

Baugewerblichen Etablissements

empfiehlt sich die

Annoncen-Expedition von

Rudolf Mosse, Zürich,

für Besorgung von

Geschäfts-Empfehlungs-Annoncen

in die

„Schweizerische Bauzeitung“

sowie in alle existirenden bezüglichen

Fachblätter.

Billigste Berechnung.

A. KUENZLER & Cie, St. Gallen.

Carbolfirnisse in zwei Anstrichen

Feuersichere Wasserglasanstriche

Façaden-Wasserglasfarben-Anstriche

reichhaltige Töne.

(Mag 1078 Z)

Prospecte zu Diensten.

= Holzcement. =

Fabricire **Holzcement** genau nach schlesischem Recept und liefere solchen billiger als jede Concurrenz unter Garantie.

Erstellung von **Holzcement-Bedachungen** zu billigsten Preisen. — Seit 10 Jahren ca. 400 Dächer gedeckt.

(M 1921 Z)

J. Traber, Chur.

Submissions-Anzeiger.

Termin	Behörde	Ort	Gegenstand
15. Sept.	Städtische Bauverwaltung A. Geiser.	Zürich	Herstellung der Gas- und Wasserleitung in das neue städtische Verwaltungsgebäude.
15. Sept.	Gemeinderathskanzlei	Wädenswil (Ct. Zürich)	Herstellung einer Cementröhrenleitung an der Thürgass.
18. Sept.	Martin (Präsident)	Diepfingen (Baselland)	Liefern und Legen von ca. 500 m Gussröhren von 45 mm Durchmesser im Lichten sammt aller Zubehörde zu einer neuen Wasserleitung.
18. Sept.	Vorsteherchaft	Egg (Ct. Zürich)	a) Herstellung eines Reservoirs in Cement mit ca. 67 m ³ Erdaushub. b) Herstellung der Leitung in der Gesamtlänge von ca. 400 l. M. mit 3" Gussröhren. Näheres bei dem Verwalter, Hrn. Homberger, Bäcker daselbst.
18. Sept.	Direction der öffentlichen Arbeiten	Zürich	Bau eines neuen Waschhauses mit Holzschopf beim Pfarrhause Höngg. Näheres auf dem Hochbaubureau im Obmannamt.
20. Sept.	Gemeinderathskanzlei	Oberuzwil (Ct. St. Gallen)	Bau eines Leichenhauses auf dem Friedhof zu Bichwyl.
20. Sept.	Strassencommission	Steig-Wattwil (Ct. St. Gallen)	Herstellung einer Gemeindestrasse II. Classe von der Leue auf die Vordersteig. Näheres bei Xaver Brander daselbst.
21. Sept.	Baudirection (Oberingenieur Fr. Salis)	Chur (Ct. Graubünden)	Bau einer gewölbten Brücke in Strada, Gemeinde Schleins. Näheres auf dem Bezirksbureau (Ingenieur Tramer) in Zernez.